

WER WIR SIND

Wir kommen aus der Kiezkantine im Bilgisaray in der Oranienstraße 45. Das Bilgisaray gibt es seit gut 3 Jahren. Eine handvoll Menschen startete 2016 am Heinrichplatz eine selbst verwaltete und selbst finanzierte Nachbarschaftsküche. Aufgrund des großen Bedürfnisses nach frei nutzbaren Räumen in der Stadt wuchs die Zahl der Beteiligten schnell an. Nach dem Umzug in die Oranienstraße 45 Anfang 2019 hat sich der Kreis noch einmal um viele Gruppen und Einzelpersonen erweitert, so dass inzwischen ca. 50 Personen das Bilgisaray organisatorisch tragen. Wir haben gemerkt, dass das gemeinsame Kochen und Essen ein verbindendes und leicht zugängliches Medium ist. Beim Schmecken gibt es keine Sprachbarrieren. Gesellschaftliche Hierarchien lassen sich hier überwinden.



SELBSTVERSTÄNDNIS

- Angesichts der steigenden Mieten verschwinden gemeinschaftliche und nichtkommerzielle Räume immer mehr aus den Kiezen. Wir stellen uns dagegen.
- Das Bilgisaray ist ein selbstverwalteter Raum für alle Menschen im Kiez. Jede Gruppe und jede Einzelperson kann den Raum unentgeltlich nutzen.
- Die Finanzierung und die Nutzung des Raumes ist bewußt entkoppelt.
- Wir wollen unabhängig sein von Firmen, Organisationen oder staatlicher Förderung. Daher sind wir komplett privat finanziert – über viele kleine und manche große Spenden ausschließlich von Privatleuten.
- Wir haben keine gemeinsam verabschiedete Satzung, sondern nur eine gemeinsame Idee, die uns trägt: nämlich eine soliarische Gesellschaft. Der Raum ist offen für alle, die sich dafür einsetzen.
- Alle Beteiligten können den Raum selbständig nutzen und anderen zur Nutzung überlassen. Wir organisieren uns über einen gemeinsamen Kalender, auf den alle zugreifen können.
- Ganz gelegentlich treffen wir uns zu einem gemeinsamen Plenum. Im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Handeln.
- Wir lösen Probleme nicht im Vorhinein, sondern wenn sie auftauchen. Gegenseitiges Wohlwollen und Offenheit ist die Voraussetzung dafür. Wir definieren uns über unsere gemeinsamen Ziele und nicht über unsere Unterschiede. Im Gegenteil, wir freuen uns über unsere Verschiedenheit.

DIE BETEILIGTEN

Es beteiligen sich viele unterschiedliche Menschen und Gruppen aus dem Kiez. Im Bilgisaray treffen sich unterschiedliche Communities, Menschen aus dem Kunst- und Kulturkontext, mietenpolitische und bürgerrechtliche Gruppen, selbstorganisierte Gruppen von Menschen mit Beeinträchtigung, politische Gruppen,



insbesondere aus dem antirassistisches Spektrum, planen und diskutieren hier. Der Raum ist für unterschiedliche soziale, öffentliche oder politische Aktivitäten offen. Einmal pro Woche haben wir ein Inklusionscafé. An zwei Tagen die Woche wird der Raum von den Prinzessinnengärten genutzt. Es gibt Buchvorstellungen, Filmvorführungen, Ausstellungen, Demo- und Aktionsplanung, Vorträge, kleine Konzerte und vor allem: gemeinsame Essen. Jede*r Nutzer*in hat einen Schlüssel und öffnet den Laden nach Bedarf.

Folgende Gruppen treffen sich zur Zeit regelmäßig im Bilgisaray:

- > Kiezkantine
- > Deutsch-Bengalischer Kulturverein
- > Anti-Deportation Café
- > Kiez Digital Arbeitscafé
- > Frauenstreik Café
- > LAFI – Lateinamerikanische Fraueninitiative e.V.
- > We'll come united
- > Solidarity City
- > Potere al Popolo
- > Common Ground e.V. (Prinzessinnengärten)

Manche der Beteiligten haben regelmäßige Termine und nutzen das Bilgisaray wöchentlich, manche monatlich oder vierteljährlich – oder unregelmäßig nach Bedarf. Es gibt auch einmalige Treffen. Dafür halten wir bewußt Termine frei, um die Nutzung für alle im Kiez offen zu halten.

ABENDE IN DER KIEZKANTINE

Die Kiezkantine ist eine der größten wöchentlichen Veranstaltungen im Bilgisaray. Immer Dienstags wird von wechselnden Köch*innen und Kochteams in großer Runde gekocht. Alle sind zum Mitkochen eingeladen, können aber auch nur zum Essen kommen. Die Abende sind offen für alle. Wer Lust hat, einen Abend als Kochteam zu übernehmen, kann sich im Koch-Kalender eintragen lassen. Die Kosten für die Abende finanzieren sich aus Spenden. Aufgrund der benachbarten KUB kommen viele Einzelpersonen, die noch nicht lange in Berlin sind. Einige sind inzwischen fester Bestandteil des Teams geworden. Durch die Offenheit

der Kiezkantine ist eine Atmosphäre des Austauschs geschaffen. Dadurch haben sich hier schon viele neue Freundschaften und gemeinsame Aktionen entwickelt. Die Kiezkantine öffnet einen Raum, in dem Menschen sich treffen, austauschen, diskutieren und einander helfen. Dadurch entsteht eine offen zugängliche, aber fest verbundene und solidarische Nachbarschaft bzw. Community.

Gemeinsam werden solidarische Projekte geschaffen, wie z.B. die KiezKajüte. Die KiezKajüte nimmt Menschen auf, die akut einen Schlafplatz brauchen, insbesondere die Menschen, die im Bilgisaray in der Oranienstraße 45 stranden, um erst einmal den akuten Bedarf zu stillen, und um Zeit und Ruhe zu haben, gemeinsam nach einer langfristigen Lösung zu suchen.

Zusammen mit der Schlafplatzorga und anderen Beteiligten konnte so eine 5-Zimmerwohnung für Menschen geschaffen werden, die kaum Zugang zum regulären Wohnungsmarkt in Berlin haben.



ZUHAUSE IM BILGISARAY

Für all diese Aktivitäten bildet das Bilgisaray die Basis. Damit es umsonst bleibt und jede*r mitmachen kann, freuen wir uns über Daueraufträge oder eine einmalige Spende.

Kontotdaten:

ISKRA e.V.

DE29 1005 0000 0190 6228 65

BELADEBEXX

Berliner Sparkasse

Verwendungszweck: Spende

Falls du eine Spendenquittung benötigst schreib an:
iskraev.o45@gmail.com

